

Das Wunder des Seins

Begegnung mit ANdy

-- Was ich bin --

Was ich bin?
Total Banane.
Komplett Kotlett.
Des Penners Fahne.

Der kleine Muck.
Der Herr der Ringe.
Der Krieg der Sterne.
Schmetterlinge.

Mutter Theresa.
Vater Unser.
Das Frauenrecht und der Islam.
Bin Micky Maus und Adolf Hitler.
Die Luft zum Atmen.
Dschinghis Khan.

Der Mülleimer, der Straßenkot.
Dein Erzfeind, die Geburt, der Tod.
Der Popel, der die Nase füllt.
Das Wasser, das den Durst dir stillt.

Die Luft, das All, die Herzengüte,
Das Sein, die Worte, der Humor.
Der Stock im Arsch, der Hass, die Zynik.
Den Worten bin ich stets zuvor.

Das was du siehst,
Fürs Sehen hältst.
Und der, der Sieht.
Das eine Selbst.

Ich liebe mich bedingungslos.
Erlaube alles, lasse los.
Erlaube auch das Böse. Fies?
Das Saure macht das Süße süß.

Keinen Gedanken darfst du glauben!
In keiner „Wahrheit“ lang verweilen.
„Da ist niemand“ dir Klarheit bot.
Zu lang geglaubt - Konzept und tot!

Getrennt, Dual.
Ich spiele zwei.
Doch bin ich Eins.
Und nicht. Bin Frei.

JA - Ich bin DU! Das was du liebst,
Und was du jetzt versuchst zu meiden
Ich bin was IST. Was NICHT IST auch.
BEIDES zugleich und keins von beiden.

-ANdy
(Andreas Hegewald)